

# PORSCHE SPORTS CUP

## WAS FÜR EIN MOTORSPORT-JAHR

**Eine sensationelle Rennsaison liegt hinter dem Geschäftsmann aus Stutensee, Hobby-Rennfahrer und Pilot des MSC Weingarten, Bertram Hornung und seinem Fahrerkollegen in der Endurance Lukas Schreier.**

- **18 Klassensiege, 9 x unter den ersten 3 in der Gesamtwertung**
- **Porsche Sports Cup Champion 2015**
- **Klassensieger, Gesamtsieger und somit Meister im Super Sports Cup**
- **Klassensieger und Gesamtsieger und somit Meister in der Sports Cup Endurance**

**Das hat in der elfjährigen Geschichte der Rennserie noch kein Pilot geschafft!**

Als wichtigstes Element steht jedoch das gesamte Team, H.M.S. bzw. Hornung Marketing Service, für die Erfolge da. Das neu geformte Team ist in dieser Zusammensetzung seit 2015 im Porsche Sports Cup am Start. Hier hat sich eine tolle Mannschaft zusammengefunden und war der Garant für die hervorragende Arbeit und eben auch für die Erfolge und Resultate.

Die Saison begann 2015 schon vielversprechend. Bei allen Läufen, sowohl bei den Sprintrennen als auch bei der Endurance – 2015 im neuen Format mit 2 x 50 Minuten – waren regelmäßig vordere Platzierungen zu verzeichnen. Gerade die Endurance-Fahrerkombination Hornung/Schreier war immer ganz vorne in der Klasse zu finden und auch mehrere Achtungserfolge in der Gesamtplatzierung stehen zu Buche. Ein Highlight in der Saison 2015 war sicher die Teilnahme im Rahmenprogramm beim WEC Lauf auf dem Nürburgring. Auch hier konnte der Stutenseer vor einer Traumkulisse von über 60.000 Zuschauer zwei beachtliche Klassensiege einfahren.

Die Krönung – im wahrsten Sinne des Wortes – war Ende Oktober das Saisonfinale auf dem Hockenheimring. Dies auch in sehr enger Zusammenarbeit mit dem Partner: Porsche Zentrum Karlsruhe.

Beim Sprintwettbewerb besiegelte Hornung mit Platz 3 bereits beim Samstagsrennen die Meisterschaft. An Spannung jedoch kaum zu überbieten war die Endurance. Hier ging es für Schreier/Hornung noch um den Gesamtsieg, denn vor dem Finale lag

der direkte Konkurrent, Mathias Kaiser, mit nur 0,8 Punkte vorne. Somit war das klare Ziel jeweils der Klassensieg und zu Punkten.

Im ersten Rennen fuhr Bertram den Start. Er konzentrierte sich auf die Klassenkollegen, was auch sehr gut gelang. Nach ca. 25 Minuten der Wechsel beim Boxenstopp auf Lukas, der mit tollen Zeiten den Klassensieg nach „Hause“ bringen konnten. Wegen Unterschreitung der Boxenstoppzeit bekam Kaiser eine Strafe, und somit lag die #96 mit 4 Punkten in Führung – was ein Krimi. Direkt in der Startrunde zum zweiten Rennen gab es einen schweren Unfall und dadurch wurde der Lauf erneut abgebrochen. Dann um ca. 17:00 Uhr der Re-Start hinter dem Safety Car. Lukas konnte somit die Positionen aus Rennen eins verwalten und eine gute Performance zeigen bis in Runde 10 erneut das Safety Car kam. Hier zeigte sich die „Meistercrew“ auch in der Boxenstrategie. Hervorragend über Funk dirigiert mit wenigen Sekunden nach dem Öffnen des Boxenstopp-Fensters kamen die Fahrer herein. Das bedeutete nach den Boxenstopps Platz 2 für Bertram auf der #96 sogar in der Gesamtwertung! Die Rennleitung entschied dann – folgerichtig wegen der eintretenden Dunkelheit – das Rennen nach 75 Prozent der Fahrzeit hinter dem Safety Car zu beenden. Großer Jubel dann beim Team H.M.S., denn diese war neben Platz 2 in der Gesamtwertung auch die Tatsache, dass die Fahrerpaarung Schreier/Hornung den Meistertitel inne hatten.

Ein ebenso wichtiger Aspekt sind natürlich die Partner und Sponsoren, die einen wesentlichen Teil zu diesen Erfolgen beitragen, denn ohne diese Aktivitäten wäre dieser Sport nicht möglich! Auf der anderen Seite bietet das Team H.M.S. auch eine tolle Plattform um mit Gästen der Sponsoren ein tolles und nachhaltiges Event zu gestalten.

Ein besonderer Dank gilt hier auch dem Team vom Porsche Zentrum Karlsruhe.

Weitere Informationen: [www.hornung-motorsport.de](http://www.hornung-motorsport.de)



Bertram Hornung wurde von Porsche Deutschland für einen Imagefilm ausgewählt.

Hier geht's zum Film:

